

architektur

tirol 2013

bauen + handwerk





Fotos © Birgit Köll

Architektur mit Weitblick

Innsbrucker Planungsbüro U1 stellt zwei jüngere Projekte vor

Angetreten, um qualitätsvolle und nicht alltägliche Entwürfe zu entwickeln, präsentiert sich das Innsbrucker Planungsbüro U1 um den Architekten Norbert Buchauer nachfolgend mit zwei Projekten, welche diesen Kriterien ohne Einschränkungen entsprechen: mit dem Neubau eines Einfamilienhauses in spezieller Lage sowie der Aufstockung eines Innsbrucker Altbaus zu einer atemberaubenden Aussichtswarte.

Neubau Einfamilienhaus Höhenstraße 16, Innsbruck

Das zur Verfügung stehende Grundstück, auf dem der Neubau in den Jahren 2011/12 von Architekt Norbert Buchauer errichtet wurde, entwickelt sich von Süden nach Norden einen Hang hinauf und war seit den 1970er Jahren in seinem südlichen Bereich von einem streng geschnittenen, zweigeschossigen (E+1) Wohnhaus besetzt. Hier wohnen bis heute die Eltern der Bauherrin. Architekt dieses Bestandsbaus war der aus Hall i.T. stammende Baukünstler Horst Parson, der seit den fünfziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts – inzwischen mit zahlreichen nationalen und internationalen Preisen geehrt – maßgeblich die Architektur seines Landes mitprägte.

Das neue, ebenfalls zweigeschossige Einfamilienhaus wird von der jungen Generation bewohnt und nimmt den bisher noch freien Grundstücksteil im Norden ein, wobei es sich – schräg zum Bestand situiert – oben am Hang präsentiert. Durch diese Wahl des Standortes werden die vom Altbau vorgegeben Achsen ge-

brochen, sodass der Neubau an Eigenständigkeit und Individualität gewinnt. Dabei öffnet er sich mit seiner nach Süden hin orientierten Vorderseite weit zum elterlichen Bestandhaus hin und blickt auf die Stadt sowie das umgebende Alpenpanorama, während der rückwärtige Gebäudeteil im Hang verschwindet.

Eine Bodenplatte und der über drei Kuppeln natürlich belichtete Keller des neuen Einfamilienhauses bilden eine massive Spange, die den Hang hält und dem Neubau eine feste Basis verleiht. Darüber erhebt sich – auf zwei Ebenen – eine leichte Holzkonstruktion mit einer Naturputzfassade, wie sie bei historischen Gebäuden im Alpenraum häufig Verwendung fand. Das darüber auskragende hölzerne Flachdach ist extensiv begrünt.

Die Zufahrt zum Gebäude erfolgt über die Hangkante von Norden aus. Hier entstand ein neuer Auto-Abstellplatz, von dem aus eine Treppe den Hang hinab zum Eingang an der Nordfassade führt. Dieser wird durch das überstehende Dach vor Witterungseinflüssen geschützt. Der Zutritt ins Haus erfolgt über die obere Ebene. Hier empfängt den Eintretenden eine Garderobe, die zentral in den großzügig geschnittenen – und um die Südterrasse herum angelegten – offenen Wohn-, Koch- und Essbereich führt. Auf gleicher – oberer – Ebene liegt zum Hang hin im Norden eine zweite Terrasse, die von der Küche aus zugänglich ist. Beide Außenräume erlauben schöne Blickbezüge nach innen und außen.

Eine Stiege geleitet auf die untere Ebene, auf der zwei Kinderzimmer samt Bad sowie das Elternschlafzimmer ihren Platz finden. Vorgelagert ist der Garten zwischen Neu- und Altbau, der von Großeltern, Eltern und Kindern gleichermaßen genutzt wird.

Zahlen – Daten – Fakten

Neubau Einfamilienhaus
Höhenstraße 16, Innsbruck

Bauherrschaft:

Fam. Torggler-Zeilingler,
Innsbruck

Planung und Bauleitung:

U1architektur
Arch. DI Norbert Buchauer,
Innsbruck

Baubeginn: 2011

Fertigstellung: 2012



Projekt-Partner

- Holzbau Aktiv GmbH, Ranggen
- Klaus Berchtold Fliesen, Innsbruck
- ennemoser Sonnen- und Wetterschutzanlagen, Innsbruck
- FS1 Fiedler Stöffler Ziviltechniker GmbH, Innsbruck
- Freisinger Fensterbau GmbH, Ebbs
- Ing. B. und J. Hussl Ges.m.b.H. & Co.KG, Brixlegg
- Tischlerei Karbon, Rum
- Daniel Wiedemann, Telfs

**Zahlen – Daten – Fakten****Aufstockung Wohnhaus
Unterbergerstraße 1,
Innsbruck****Bauherrschaft:**

Bauherrngemeinschaft
Buchauer, Innsbruck

Planung und Bauleitung:

U1architektur
Arch. DI Norbert Buchauer,
Innsbruck

Baubeginn: 2011

Fertigstellung: 2011



Fotos © Birgit Köll

Projekt-Partner

- Holzbau Aktiv GmbH, Ranggen
- ennemoser Sonnen- und Wetterschutzanlagen, Innsbruck
- Ing. B. und J. Hussl Ges.m.b.H. & Co.KG, Brixlegg
- Tischlerei Karbon, Rum
- LIGNOTREND Produktions GmbH, D-Weilheim-Bannholz
- RÖFIX AG, Zirl
- Meisterbetrieb R & D – Schletterer, Telfs
- Sto Ges.m.b.H., Villach
- Daniel Wiedemann, Telfs

**Aufstockung Wohnhaus
Unterbergerstraße 1, Innsbruck**

Das Wohnhaus Unterbergerstraße 1 in Innsbruck war 1953 errichtet worden und verfügte vor der 2011 erfolgten Aufstockung über vier Vollgeschosse sowie ein ausgebautes Dachgeschoss. Im Zuge der vertikalen Erweiterung wurde das Dachgeschoss entfernt und nach statischen Verbesserungen um ein viertes Ober- sowie ein neues Dachgeschoss aufgestockt. Ausgeführt wurden diese Eingriffe in leichter Holzbauweise und unter Einsatz von Holz-Beton-Verbunddecken. Als Resultat dieser Umbauarbeiten entstanden drei neue Wohneinheiten – davon eine 137 m² große

Maisonette sowie zwei 95 bzw. 54 m² große Geschosswohnungen.

Nach außen hin präsentiert sich die – in Passivhausstandard realisierte – Aufstockung im neuen 4. OG mit einer Rheinzink-Fassade sowie großzügigen Westbalkonen mit großen Schiebeelementen.

Das darüber angeordnete zurückversetzte Dachgeschoss öffneten die Planer und stateten es mit großflächigen Glasfassaden aus, die annähernd einen kompletten Rundumblick über Innsbruck und Umgebung erlauben. Eine großzügig dimensionierte, vorgelagerte Terrasse sowie zusätzliche Gründachflächen verleihen dieser obersten Gebäudeebene den Charakter einer atemberaubenden Aussichtswarte. ufo